

+ + + Pressemitteilung + + +

Nr. 067/2021

Hannover, 27.02.2021

## **Zum Tag des Hörens: Tipps und Infos rund ums Ohr**

**Mittwoch, 3. März, 15 - 17.30 Uhr, Videokonferenz, Teilnahme kostenfrei**

*Region Hannover.* Welche Therapieansätze für Tinnitus gibt es? Woran können Eltern erkennen, ob ihr Kind eine Hörbeeinträchtigung hat? Mit welchen Techniken und Taktiken können schwerhörige Menschen besser kommunizieren? Zum „Welttag des Hörens“ am 3. März lädt die Hörregion Hannover zusammen mit Partnerinnen und Partnern aus dem Netzwerk zu einer digitalen Informationsveranstaltung rund um die Themen Hörgesundheit, Inklusion und Teilhabe ein. Kurzer Vorträge stellen neue Entwicklungen vor und geben alltagspraktische Tipps. Die Teilnahme an der Videokonferenz ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eröffnet wird der „Tag des Hörens“ von Regionspräsident **Hauke Jagau** und der Beauftragten der Region Hannover für Menschen mit Behinderungen, **Sylvia Thiel**. Anschließend hält **Prof. Dr. Thomas Lenarz**, Direktor der HNO-Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover, einen Impulsvortrag über neue Behandlungsmöglichkeiten von Schwerhörigkeiten und Tinnitus. **Kirsten Corbett** von der Staatsoper Hannover öffnet mit einem Kurz-Workshop aus Klängen und Bewegungen die Ohren.

Nach der Pause können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zwischen drei Videokonferenzräumen entscheiden. Unter der Überschrift „Hörgesundheit & Versorgung“ informiert das Deutsche HörZentrum (DHZ) der Medizinischen Hochschule Hannover. Die ärztliche Leiterin, **Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat**, spricht über den Einfluss von Genen auf unser Hörvermögen, bevor **Prof. Dr. Andreas Büchner**, wissenschaftlicher Leiter des DHZs, vorstellt, wie sich schon vor einer Operation die Verbesserung des Hörvermögens durch ein Cochlea-Implantat vorhersagen lässt.

Der zweite thematische Block wirft einen Blick auf das Hören von Kindern: **Beate Wüst** vom Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim gibt Tipps zur Früherkennung von Hörstörungen bei Kindern. Auf die Bedingungen für einen erfolgreichen inklusiven

---

### **Pressekontakt:**

Christina Kreutz, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 24 88 · mobil 0171 339 72 15  
E-Mail [christina.kreutz@region-hannover.de](mailto:christina.kreutz@region-hannover.de) · Internet [www.hannover.de](http://www.hannover.de)

Unterricht für schwerhörige Kinder und Jugendliche gehen **Daniela Pohl und Laura Stichternath** von der Hartwig-Claußen-Schule der Region Hannover ein.

Der dritte Strang richtet den Fokus auf die gesellschaftliche Teilhabe schwerhöriger Menschen: **Rolf Erdmann**, niedersächsischer Landesvorsitzender des Deutschen Schwerhörigenbunds (DSB), gibt Empfehlungen für Kommunikation und Verständigung im Alltag. **Gisela Hänel**, Kulturbeauftragte des Ortsverbands Hannover des DSB, verschafft einen Überblick über barrierefreie Kulturangebote für schwerhörige Menschen in der Region Hannover.

Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich. Der Zugang zur Videokonferenz über die Plattform BigBlueButton erfolgt über diesen Link: <https://kurzelinks.de/tag-des-hoerens>

Weitere Informationen unter: [www.hoerregion-hannover.de](http://www.hoerregion-hannover.de)

Der „Tag des Hörens“ ist eine Kooperationsveranstaltung der Hörregion Hannover mit der Beauftragten der Region Hannover für Menschen mit Behinderungen, dem Deutschen HörZentrum der Medizinischen Hochschule Hannover und dem Branchennetzwerk Gesundheitswirtschaft Hannover e.V.. Unterstützt wird die Veranstaltung von der Staatsoper Hannover, dem Deutschen Schwerhörigenbund, dem Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim und der Hartwig-Claußen-Schule der Region Hannover.

## **Programm**

Tag des Hörens – Tipps und Infos rund ums Ohr

Mittwoch, 3. März, 15 - 17.30 Uhr

Moderation: Nils Meyer, Leiter der Hörregion Hannover

15.00 Uhr **Begrüßung & Einführung**

Regionspräsident **Hauke Jagau**

**Sylvia Thiel**, Beauftragte der Region Hannover für Menschen mit Behinderung

---

### **Pressekontakt:**

Christina Kreutz, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 24 88 · mobil 0171 339 72 15  
E-Mail [christina.kreutz@region-hannover.de](mailto:christina.kreutz@region-hannover.de) · Internet [www.hannover.de](http://www.hannover.de)

15.15 Uhr **Schwerhörigkeiten und Tinnitus – neue Entwicklungen in der Behandlung**

**Prof. Dr. Thomas Lenarz**, Direktor des Deutschen HörZentrums und der HNO-Klinik der Medizinischen Hochschule Hannover

16.00 Uhr **Aktion: Klang bewegt**

**Kirsten Corbett**, Xchange – Opern-, Tanz- und Musikvermittlung, Staatsoper Hannover

16.15 Uhr Pause

16.30 Uhr 1) Hörgesundheit und Versorgung

Moderation: Daniela Beyer, Deutsches HörZentrum, Medizinische Hochschule Hannover

**Wie unsere Gene unser Hörvermögen beeinflussen**

**Prof. Dr. Anke Lesinski-Schiedat**, Ärztliche Leiterin des Deutschen HörZentrums der Medizinischen Hochschule Hannover

**Wie die Wissenschaft persönlichen Hörerfolg mit einem Hörimplantant vorhersagen kann**

**Prof. Dr. Andreas Büchner**, Wissenschaftlicher Leiter des Deutschen HörZentrum der Medizinischen Hochschule Hannover

2) Früherkennung & Inklusion

Moderation: Maike Fölling, Hörregion Hannover

**Hilfe, mein Kind hört nicht – Will es nicht oder kann mein Kind nicht hören?**

**Beate Wüst**, Abteilungsleitung Zentrum für Beratung, Inklusion & Teilhabe, Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim

**Gute Voraussetzungen für hörgeschädigte Kinder in der Schule**

**Daniela Pohl & Laura Stichternath**, Hartwig-Claußen-Schule der Region Hannover

---

**Pressekontakt:**

Christina Kreutz, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 24 88 · mobil 0171 339 72 15  
E-Mail [christina.kreutz@region-hannover.de](mailto:christina.kreutz@region-hannover.de) · Internet [www.hannover.de](http://www.hannover.de)

### 3) Kommunikation & Teilhabe

Moderation: Frank Kettner-Nikolaus, Gesundheitswirtschaft Hannover e.V.

#### **Kommunikationstaktik für Hörgeschädigte – Verhaltenstipps für Alltagsgespräche**

**Rolf Erdmann**, Deutscher Schwerhörigenbund, Vorsitzender des Landesverbands Niedersachsen

#### **Kultur für Hörgeschädigte – welche barrierefreien Angebote gibt es in Hannover?**

**Gisela Hänel**, Kulturbeauftragte des Ortsverbands Hannover, Deutscher Schwerhörigenbund

17.15 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

17.30 Uhr Auf Wiederhören und -sehen

#### **Die Hörregion Hannover**

In der Region Hannover gibt es eine deutschlandweit einzigartige Vielfalt von herausragenden Unternehmen, Einrichtungen und Initiativen rund um Schall, Klang und Akustik – in den Bereichen Wirtschaft, Wissenschaft, Gesundheit, Bildung und Kultur. Auf dieser Basis hat die Region Hannover die Marke und das Netzwerk Hörregion entwickelt. Sie macht auf den Hörsinn in seinen verschiedenen Facetten aufmerksam, wirbt für gutes Hören und stärkt den Standort Region Hannover.

---

#### **Pressekontakt:**

Christina Kreutz, Pressesprecherin · Tel. 0511 616-2 24 88 · mobil 0171 339 72 15  
E-Mail [christina.kreutz@region-hannover.de](mailto:christina.kreutz@region-hannover.de) · Internet [www.hannover.de](http://www.hannover.de)